

011/2010

Stuttgart, den 19.01.2010

## **Demonstration der Freien Schulen: Grüne unterstützen Forderungen**

### **Rastätter: Koppelung an die Kosten eines staatlichen Schülers war Kern der Vereinbarung mit den freien Schülern**

---

„Mit ihrer Demonstration haben die Eltern, Lehrerkräfte und Schüler ein deutliches Signal an die Landesregierung gegeben: Der extremen Unterfinanzierung der freien Schulen muss ein Ende gesetzt werden“, so die schulpolitische Sprecherin der Grünen Renate Rastätter.

Sie kritisierte, dass selbst der vereinbarte Minimalkonsens zwischen den Freien Schulen und der Landesregierung nicht eingehalten werde. Auch bei einer Gewährung von 80 % Zuschuss an die Freien Schulen spare das Land noch Geld. Irreführend sei der Einwand des Kultusministers, im Haushalt seien mehr Mittel für die Freien Schulen eingestellt worden. „Fakt ist: Die Zahl der Schüler und der freien Schulen steigt, die Deckungsgrade der Zuschüsse sind aber auf unter 70 % gefallen. Auch im neuen Haushalt steht kein einziger Euro in Richtung der 80 %. Die von der Regierungskoalition vereinbarten 80 % Zuschuss bleiben somit für die Freien Schulen eine Fata Morgana. Die Koppelung an die Kosten eines Schülers an staatlichen Schulen ist aber der Kern der Abmachung.“

Mit einem Antrag zu den laufenden Haushaltsberatungen fordern die Grünen jetzt eine Erhöhung der Mittel, um in drei Stufen die 80-Prozent-Förderung nach dem Bruttokostenmodell zu erreichen.